

SLVASSL

⊕ Schweizerischer Leasingverband
Association Suisse des Sociétés de Leasing

Geschäftsbericht **2018**

INHALT

1. Editorial	3
2. Mitgliederinteressen im Fokus	4
2.1. Monitoring und politisches Engagement	4
2.2. Veranstaltungen	4
2.3. Projekt „Leasing for Growth“	5
2.4. Mitgliederinformationen	5
2.5. Ombudsstelle SLV	5
3. Abschied Dr. Markus Hess	6
4. SRO/SLV	7
4.1. Allgemein.....	7
4.2. GwG-Prüfungen Finanzintermediäre	7
4.3. Tätigkeit der Fachstelle	7
5. Vorstand und Geschäftsführung	8
5.1. 24-Stunden Workshop	8
6. Gastbeitrag	9
7. Entwicklungen und Aussichten im Leasingmarkt	11
7.1. Gesamtmarkt	11
7.2. Konsumentenleasing	11
7.3. Flottenleasing.....	11
7.4. Investitionsgüterleasing.....	12
8. Zahlen und Fakten	13
8.1. Leasingmarkt 2018	14
8.2. Entwicklung der Neugeschäfte der Verbandsmitglieder 2014 – 2018	15
8.3. Gesamtmarkt (Schätzung)	16
8.4. PKW-Leasing 2018.....	16
8.5. Leasing von Mobilien 2018 (neu und gebraucht)	19
8.6. Flottenleasing 2018	22
9. Organe	28
9.1. Vorstandsmitglieder	28
9.2. Geschäftsführung	31
10. Mitglieder	32
10.1. Ordentliche Mitglieder	32
10.2. Assoziierte Mitglieder	36

1. EDITORIAL

Das Jahr 2018 war geprägt von der fortschreitenden digitalen Transformation, die inzwischen sämtliche Branchen der Wirtschaft, insbesondere auch diejenige des Leasinggeschäfts betrifft und dabei nicht nur bestehende Geschäftsstrategien und Unternehmensstrukturen, sondern auch konkrete Geschäftsprozesse in Frage stellt.

Nach dem spitz formulierten, doch nicht unzutreffenden Motto „*ubern oder geubert werden*“ hat der Leasingverband frühzeitig Initiative ergriffen und diverse Projekte im Zeichen der Industrierevolution 4.0 und von Internet of Things (IoT) in die Wege geleitet, die im Berichtsjahr erfolgreich fortgesetzt wurden.

Der Leasingverband fokussierte einerseits auf die Weiterentwicklung und Beobachtung der bereits identifizierten Trends *Servitization*, *Pay per use*, *Sharing Economy* und *Subscription*, wobei zu jedem einzelnen Trendthema eigens eine übersichtliche Infografik erstellt und ein konkretes Massnahmenpaket beschlossen wurde. Andererseits widmete sich der SLV einer weiteren, aus Sicht der Leasingbranche interessanten Entwicklung: Viele Nachfrager, seien es Konsumenten oder Gewerbetreibende, fragen vermehrt die Übertragung von Nutzungsrechten an Gegenständen und deren Wiederverwertung nach. Die Vorteile, welche der Wandel hin zu einer „Kreislaufwirtschaft“ mit sich bringen wird, sind sowohl ökonomischer als auch ökologischer Natur. Der SLV ist über-

zeugt, dass sich Leasing gut für die Umsetzung von Geschäftsideen, welche die Übertragung von Nutzungsrechten an Konsum- wie auch Investitionsgütern sowie deren Wiederverwendung zum Gegenstand haben, eignet. Er hat sich daher zum Ziel gesetzt, die Umsetzung einer solchen Geschäftsidee zu begleiten, und die Suche nach einem geeigneten „Leuchtturmprojekt“ aufgenommen.

Ein Event-Highlight des Berichtsjahrs war die Durchführung des „Digitaltags“. Anlässlich dieser Veranstaltung hatten verschiedene Unternehmen die Möglichkeit, den Verbandsmitgliedern ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen im Bereich von Digitalisierung und IoT zu präsentieren. Gleichzeitig wurde der Event von den Teilnehmern dazu genutzt, um Ideen – und natürlich auch Visitenkarten – auszutauschen. Das Feedback von Gästen und Referenten fiel derart positiv aus, dass der Vorstand beschlossen hat, aus dem als „Einmal-Event“ geplanten Digitaltag eine regelmässig stattfindende Veranstaltungsreihe zu lancieren.

Der Leasingverband hat sich schliesslich auch im Jahr 2018 wieder in verschiedene Gesetzgebungsprozesse eingebracht, sofern und soweit dies der Leasingbranche dienlich war.

Dr. Cornelia Stengel
 Geschäftsführerin

2. MITGLIEDERINTERESSEN IM FOKUS

2.1. Monitoring und politisches Engagement

Auch im Jahr 2018 prüfte der SLV im Rahmen seines ständigen Engagements in der politischen bzw. gesetzgeberischen Landschaft verschiedenste Gesetzesvorlagen aus dem Blickwinkel von Leasinggesellschaften und brachte sich in den entsprechenden Kommissionen und Arbeitsgruppen von *economiesuisse* ein. Besonders zu erwähnen ist hier die Beteiligung in den Arbeitsgruppen Finanzmarktregulierung, Datenschutz und im Kernteam Fintech.

Der SLV reichte im Berichtsjahr seine Stellungnahme zur Änderung der Zivilprozessordnung (ZPO) ein; diese ist wie immer auf der Webseite unter dem Menüpunkt „Services und Rechtliches“ aufgeschaltet.

2.2. Veranstaltungen

Im Berichtsjahr wurden fünf Vorstands- und fünf SRO-Kommissionssitzungen sowie je eine ordentliche und eine ausserordentliche Generalversammlung, letztere zusammen mit der Jahresversammlung der SRO/SLV, abgehalten. Zudem erfolgte die Durchführung des ersten Digital Leasing Tags.

Ordentliche GV 2018 SLV

Am Freitag, 8. Juni 2018, fand im Kursaal Bern die ordentliche Generalversammlung statt.

Die Generalversammlung wurde ausnahmsweise im Rahmen des Tags des Handels durchgeführt. Dieser widmete sich mit Referaten von Staatssekretärin Marie Gabrielle Ineichen-Fleisch, Nicole Loeb, Prof. Martina Dalla Vecchia und Roland Brack dem Thema Freihandel und Entwicklung des

Schweizer Handels im Zuge der Digitalisierung.

Im statutarischen Teil der Veranstaltung erfolgte unter anderem mit einstimmigem Beschluss die Aufnahme von Bissnode D&B Schweiz AG als assoziiertes Mitglied.

Ausserordentliche GV 2018 SLV

Am Mittwoch, 28. November 2018, fand im Schinzenhof Horgen die Herbst-Generalversammlung des SLV statt.

Brit Schönenberger stellte der Generalversammlung die Analyse sowie den aktuellen Stand des Projekts „Leasing for Growth“ vor. Den Mitgliedern wurden die vier Trendthemen (*Servitization, Pay per Use, Sharing Economy* und *Subscription*) und die jeweils zu jedem Thema definierten weiteren Massnahmen des Verbands präsentiert. Schliesslich informierte Brit Schönenberger über die für das Jahr 2018 geplante Aufwertung der Verbandsstatistik.

Im Mittelpunkt der Generalversammlung stand jedoch der Rücktritt des langjährigen Geschäftsführers des Leasingverbands, Dr. Markus Hess, der die Leasingbranche stark geprägt hat. Seine Arbeit und Unterstützung der Branche wurde in einem festlichen Akt gewürdigt, wobei Prof. Dr. Anton K. Schnyder die Laudatio hielt (vgl. mehr dazu Punkt 3). Dr. Cornelia Stengel, bis dato stellvertretende Geschäftsführerin, wurde von der Generalversammlung einstimmig als alleinige Geschäftsführerin gewählt.

Digital Leasing Tag 2018

Am Dienstag, 27. März 2018, fand im Zunfthaus zur Schmieden in Zürich der erste Digital Leasing Tag („Digitaltag“) statt. Nach einer kurzen Einführung in die Tagung folgten

10-minütige Impulsreferate zu Produkten/Lösungen im Bereich Digitalisierung sowohl durch assoziierte Mitglieder und andere (Tech-)Unternehmen. Aufgrund des positiven Feedbacks und dem grossen Interesse an weiteren Veranstaltungen hat der SLV-Vorstand beschlossen, eine Tagungsreihe „Digital Leasing und Innovationen im Finanzierungsgeschäft“ ins Leben zu rufen.

2.3. Projekt „Leasing for Growth“

Das Projekt „Leasing for Growth“ wurde auch im Berichtsjahr weiter intensiv vorangetrieben. So hat Vorstand zusammen mit Brit Schönberger folgende vier Trendthemen für die Leasingbranche definiert: *Servitization*, *Pay per Use*, *Sharing Economy* und *Subscription*. Zu jedem Thema wurde eine Infografik (OnePager) erstellt, welche die wichtigsten Informationen zu den jeweiligen Themen kurz und prägnant zusammenfasst. Die Infografiken sind in Deutsch und französisch auf der Webseite des Verbands abrufbar.

Zusätzlich wurden weitere Massnahmen in den einzelnen Themen getroffen und umgesetzt wie bspw. durch laufende Trendbeobachtungen und dem Beitritt zum Verein „GO FOR IMPACT“, der sich unter anderem zum Ziel gesetzt hat, die Kreislaufwirtschaft in die Praxis umzusetzen und neue Formen des Konsums zu fördern.

2.4. Mitgliederinformationen

Im Jahr 2018 wurden die Mitglieder des SLV mit insgesamt sieben Mitgliederinformationsschreiben bedient. Diese betrafen folgende Themen:

- Stand der Revision des Schweizer Datenschutzgesetzes (DSG) und Inkrafttreten Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)
- Durchführung des ersten Digital Leasing Tags („Digitaltag“) und Fortführung als jährlich stattfindende Tagungsreihe
- Massnahmen ASTRA (vorläufiger Zulassungsstopp Audi-Modelle)

- Massnahmen ASTRA (vorläufiger Zulassungsstopp Mercedes- und Porsche-Modelle)
- Inkrafttreten der Änderungen im Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs – Löschung ungerechtfertigter Zahlungsbefehle
- Werbeverbot für Kleinkredite (Gesetzgebungsverfahren im Kanton Genf)
- Informationen Leaseurope zum Thema IFRS 16

2.5. Ombudsstelle SLV

Die Ombudsstelle des SLV hatte auch im Berichtsjahr in verschiedenen Fällen ein „offenes Ohr“ für Leasingnehmer und konnte erfolgreich zwischen diesen und angeschlossenen Leasinggesellschaften vermitteln, wodurch aufwändige und oft lange dauernde Gerichtsverfahren vermieden werden konnten. Auch wenn es sich bei der Ombudsstelle, welche durch die Geschäftsführung des SLV geführt wird, naturgemäss nicht um eine unabhängige und neutrale Vermittlungsstelle handelt, so zeigt die Erfahrung doch, dass sie dank ihrer Fachkompetenz ihre vermittelnde und schlichtende Funktion sehr gut wahrnehmen kann, ihre Informationen geschätzt und ihre Verhandlungsvorschläge in der Regel akzeptiert werden.

3. ABSCHIED DR. MARKUS HESS

An der Herbst-GV 2018 ist Dr. Markus Hess nach über 30 Jahren intensiver und erfolgreicher Tätigkeit für den Schweizerischen Leasingverband als Geschäftsführer zurückgetreten. Lesen Sie nachfolgend die Dankesworte des Präsidenten, Roland Brändli:

„Markus Hess hat den Leasingverband durch seinen passionierten und unermüdlischen Einsatz sowie durch seine akribische Arbeit und seinen grossen Sachverstand geprägt und vorangetrieben wie kein anderer vor ihm.

Während seiner Tätigkeit für den Leasingverband hat Markus Hess nicht nur unzählige Projekte initiiert und geleitet, sondern auch viele Gesetzgebungsprozesse scharf analysiert und sich – wenn immer notwendig – im Namen des Verbands und seiner Mitglieder zu deren Gunsten und für ein leasingfreundliches Umfeld eingebracht.

Die Tätigkeit für einen Verband ist naturgemäss breit gefächert, in organisatorischer als auch fachlicher Hinsicht anspruchsvoll und dementsprechend zeitintensiv. Markus Hess hat diese Herausforderung mit einer beneidenswerten Gelassenheit und zur vollsten Zufriedenheit des Verbands und seiner Mitglieder gemeistert.

Es sind unzählige Projekte, Geschäfte und Gesetzgebungsverfahren, die Markus Hess initiiert und vorangetrieben bzw. mit denen er sich im Interesse der Leasingbranche intensiv auseinandergesetzt hat. Eine kleine Auswahl hiervon:

- Fusion des Industrie-Leasing und des Auto-Leasing-Verbandes
- Einführung und Anpassungen des Konsumkreditgesetzes (KKG)
- Übergang von der WUST zur MWST
- Gründung der Selbstregulierungsorganisation (SLV/SRO)
- Gründung des CAS Leasing

- Einführung e-Code 178
- Werbekonvention
- Leasing for Growth
- etc.

Markus Hess war nicht nur aufgrund seiner wertvollen Verbandsarbeit äusserst geschätzt, sondern auch seines Charakters wegen. Seine aufgeschlossene, humorvolle und stets zuvorkommende Art machten ihn zu einem beliebten Gesprächspartner und einem hochgeschätzten Kollegen. Innerhalb und ausserhalb des Verbands wurden Markus Hess immer grosse Wertschätzung und viel Vertrauen entgegengebracht. So ist es in erster Linie ihm zu verdanken, dass der Leasingverband derart gut vernetzt ist, sei es mit anderen Verbänden, der Verwaltung, Politikern, etc.

Markus Hess hat dem Verband schweizweit zu einem guten Ruf und politischem Einfluss verholfen. Darauf kann und wird in Zukunft aufgebaut werden, es handelt sich um die wertvollsten Assets eines Vereins.

Der Schweizerische Leasingverband dankt Markus Hess für alles, was er während über drei Jahrzehnten für den Verband und die gesamte Leasingbranche geleistet hat.

Vielen herzlichen Dank, lieber Markus, und alles Gute für die Zukunft!“

4. SRO/SLV

4.1. Allgemein

Im Berichtsjahr 2018 wurde die Vernehmlassung zur Änderung des Geldwäschereigesetzes eröffnet. Die Vorlage trägt den wichtigsten Empfehlungen aus dem Länderbericht der Financial Action Task Force gegenüber der Schweiz Rechnung. Für die bei der SRO/SLV angeschlossenen Finanzintermediäre ist insbesondere die Verpflichtung von Relevanz, wonach die Finanzintermediäre die Angaben zur wirtschaftlich berechtigten Person verifizieren müssen. Ebenfalls sollen die Finanzintermediäre zukünftig die Aktualität der Kundendaten regelmässig überprüfen. Die Umsetzung dieser Vernehmlassungsvorlage wird die SRO/SLV auch im Kalenderjahr 2019 beschäftigen.

Per 1.1.2020 tritt zudem eine geänderte Fassung der GwV-FINMA in Kraft. Ende des Berichtsjahres 2018 hat die SRO/SLV bereits eine geänderte Fassung des Selbstregulierungsreglements SRR bei der FINMA eingereicht, mit welcher die Änderungen der GwV-FINMA im SRR umgesetzt worden sind.

Wie alle zwei Jahre, fand im Berichtsjahr 2018 eine vor Ort-Prüfung der FINMA statt und die SRO/SLV hat – wie die anderen SRO auch – ein angepasstes risikobasiertes Aufsichtskonzept mit der FINMA erarbeitet. Die Kontakte mit der FINMA und den anderen SRO sind sehr konstruktiv.

4.2. GwG-Prüfungen Finanzintermediäre

Im Geschäftsjahr 2018 mussten insgesamt 36 Finanzintermediäre einen GwG-Prüfbericht einreichen. Davon wurden 24 Prüfberichte identifiziert, bei denen sich Nachfragen ergaben. Die meisten Nachfragen konnten in einem einmaligen oder mehrmaligen Schriftenwechsel erledigt werden. In einzelnen Fällen könnte es aber – gestützt auf die entsprechenden Feststellungen – zu einem

Sanktionsverfahren kommen. Die Prüfberichte haben gezeigt, dass der Umgang mit Geschäftsbeziehungen mit erhöhten Risiken die Finanzintermediäre teilweise vor Herausforderungen stellt. Dabei sind weniger die konkreten Fälle das Problem, als das abstrakte Erarbeiten eines adäquaten Konzepts. Im Berichtsjahr 2018 wurden fünf Fälle mit einem Sanktionsentscheid abgeschlossen. Kein Entscheid eines Organs der SRO/SLV wurde an ein Schiedsgericht weitergezogen.

Gesamthaft kann festgehalten werden, dass sich alle angeschlossenen Finanzintermediäre bemühen, die GwG-Sorgfaltspflichten vollumfänglich einzuhalten. Mit anderen Worten wird überall mit grosser Kompetenz und Umsicht gearbeitet und die Empfehlungen der SRO/SLV werden befolgt.

4.3. Tätigkeit der Fachstelle

Die Fachstelle hat sich im Geschäftsjahr 2018 zu zwei Sitzungen getroffen, anlässlich welcher die Prüfberichte behandelt und über die Einleitung von Sanktionsverfahren entschieden wurde. Ferner wurde das überarbeitete risikobasierte Aufsichtskonzept besprochen und die Anpassungen des SRR an die rev. GwV-FINMA, welche per 1.1.2020 in Kraft tritt, vorgenommen.

5. VORSTAND UND GESCHÄFTSFÜHRUNG

5.1. 24-Stunden Workshop

Am 14. und 15. Juni 2018 führte der Vorstand den traditionellen 24-Stunden Workshop für die Strategie- und Zukunftsplanung des Verbands durch. Er setzte dabei für die Verbandsarbeit 2018/2019 unter anderem die folgenden Schwerpunkte:

Fortsetzung Projekt Leasing for Growth

Der Vorstand hat zusammen mit Brit Schönberger folgende vier Trendthemen für die Leasingbranche definiert: *Servitization, Pay per Use, Sharing Economy* und *Subscription*. Der Vorstand hat beschlossen, diese Trends und die dafür gegebenen ökonomischen und/oder rechtlichen Rahmenbedingungen zu analysieren, um – gestützt auf die Erkenntnisse – Ideen für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen zu entwickeln.

FINTECH

Mit der Teilrevision des Konsumkreditrechts, die im Zuge der Umsetzung der sog. „FinTech“-Vorlage erfolgt, werden neu auch die Betreiber von bestimmten *Crowdlending*-Plattformen als sog. „Schwarmkredit-Vermittler“ vom Anwendungsbereich des KKG erfasst. Der Vorstand hat beschlossen, allfällige Auswirkungen auf die Leasingbranche zu prüfen, um diese den Mitgliedern ggf. mitzuteilen.

Datenschutzgesetz (VE-DSG)

Der Vorstand hat beschlossen, die laufende Revision des Schweizer Datenschutzgesetzes angesichts ihrer Relevanz für die gesamte Branche weiterhin zu beobachten. Die Anstrengungen des SLV, die Revision möglichst verträglich zu gestalten sowie die etablierte Zusammenarbeit mit den Partnerverbänden, insbesondere dem AGVS sowie der Auto Schweiz, werden fortgesetzt.

Fortsetzung der Digitaltage

Angesichts der überaus positiven Rückmeldungen zum Digital Leasing Tag hat der Vorstand beschlossen, circa alle neun Monate einen „Digitaltag“ durchzuführen. Die Themen und die präsentierten Produkte und Dienstleistungen sollen dabei möglichst aktuell, d.h. den Trends entsprechend bestimmt und ausgewählt werden.

Statistik

Um einen Mehrwert bei der Datenauswertung zu generieren, wurde die Arbeitsgruppe Statistik beauftragt, die statistischen Angaben mit solchen aus öffentlich zugänglichen Daten anzureichern. Im Mittelpunkt stehen dabei die definierten Trendthemen sowie die Daten über die allgemeine Investitionstätigkeit und den Konsum in der Schweiz. Die Statistik soll eine Aussage zur Entwicklung des Leasinggeschäfts im Vergleich zu diesen weiteren Geschäftsfeldern enthalten. Dies ermöglicht weitere Erkenntnisse für das Leasinggeschäft.

6. GASTBEITRAG

Daten - Entwicklungen in Recht und Wirtschaft

Die Digitalisierung ist aus dem Alltag von Unternehmen nicht mehr wegzudenken. Daten sind die Grundlage zahlreicher Geschäftsmodelle und eröffnen neue Handlungsfelder. Die technologische Entwicklung hat dazu geführt, dass sich in den letzten Jahren das Regulierungsfeld im Bereich Datenschutz massiv gewandelt hat. So bauen beispielsweise die Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO) und das sich in Revision befindende Schweizer Datenschutzgesetz (DSG) die Rechte natürlicher Personen bei der Kontrolle ihrer personenbezogenen Daten erheblich aus. Für Unternehmen ergibt sich dadurch zweifelsohne administrativer Mehraufwand. Es handelt sich um eine globale Dynamik, welche die regulatorische Landschaft im Bereich des Datenschutzes prägt.

Wie ist die neue Schweizer Gesetzgebung auszugestalten?

Die Schweiz kann sich den internationalen Entwicklungen beim Datenschutz nicht verschliessen und tut daher gut daran, sich an der Regulierung ihrer wichtigsten Handelspartner zu orientieren. Dabei darf sie aber nicht zu weit gehen. Zurzeit befindet sich das Schweizer DSG in Revision. Im Moment ist die Schweiz aus Sicht der EU im Bereich Datenschutz ein angemessen reguliertes Land. Da das Schweizer Revisionsverfahren in der parlamentarischen Beratung nur zögerlich vorangeht, ist der genannte Äquivalenzabschluss der EU jedoch gefährdet.

Angemessenheit mit der EU setzt nicht voraus, dass diese Regeln tel quel übernommen werden. Es besteht Handlungsspielraum für Schweizer Unternehmen, den es auszuloten gilt. Auch ist ein Swiss Finish (im Verhältnis zur EU-Regulierung überschüssende Bestimmungen) zu beseitigen. Angestrebt wird ein angemessenes, administrativ

tragbares Schweizer Gesetz. Dafür und für einen zeitnahen Abschluss der Vorlage bringt sich economiesuisse aus einer konsolidierten Position und im branchenübergreifenden Lead in den politischen Prozess ein.

Unterschiedliche Datenschutzwelten belasten Schweizer Unternehmen

Bis zum Abschluss des Schweizer Revisionsvorhabens können für Schweizer Unternehmen zwei Standards, die DSGVO einerseits, sowie das nicht revidierte Schweizer DSG andererseits, anwendbar sein. Die fehlende Harmonisierung führt zu bürokratischem Doppelaufwand im Alltagsgeschäft und somit zu operationellen Hürden. Auf der anderen Seite müssen historische und teilweise überholte Bestimmungen aus dem alten, nicht revidierten DSG vermieden werden. Diese Zwecke erfüllt nur ein Abschluss der Revision, da Schweizer Unternehmen auf einen harmonisierten Datenraum im grenzüberschreitenden Datenverkehr angewiesen sind.

Administrativer Mehraufwand und Sanktionen

Klar ist, dass die neuen Regelwerke einen unabwendbaren Administrativaufwand für Schweizer Unternehmen bedeuten. Unternehmen müssen neu weitreichende Auskunftsrechte gewähren und es werden erweiterte Informations-, Dokumentations- und Meldepflichten verlangt. Ferner kann es sich aufdrängen, gewisse neue Funktionen in einem Unternehmen zu schaffen. Ein angemessener Umgang mit Daten ist jedoch eine unabdingbare Voraussetzung für eine nachhaltige Datenwirtschaft.

Es ist wichtig, die Anwendbarkeit der DSGVO und die sonstigen rechtlichen Grundlagen konkret zu prüfen. Für Verstösse gegen die DSGVO sind (verwaltungsrechtliche) Massnahmen von Aufsichtsbehörden vorgesehen, insbesondere die Androhung von Bussen bis zu vier Prozent des weltweiten Jahressatzes oder bis zu 20 Millionen Euro. Im Entwurf zum

Schweizer DSG findet sich ein strafrechtliches Sanktionssystem, welches in seiner jetzigen Form Bussen von bis zu 250 000 Franken mit primärer Ausrichtung auf Privatpersonen vorsieht. Hier gilt es innerhalb des Revisionsvorhabens die primäre Strafbarkeit auf Unternehmen auszurichten.

Eigenverantwortung, Vertrauen und Transparenz im Vordergrund

Im Lichte der neuen Regulierungen im internationalen Kontext und in der Schweiz ist die Eigenverantwortung des Einzelnen zentral. Die „beste“ Regulierung kann die betroffene Person nicht davon abhalten, ihre Daten leichtfertig ins Netz einzugeben. Diese Problematik wird dadurch verstärkt, dass sich Konsumenten der Möglichkeiten der neuen Technologien häufig nicht bewusst sind. Hier gilt es nicht, alle Entwicklungen durch Regulierungen im Keim zu ersticken, sondern vielmehr bei der Sensibilisierung des Einzelnen anzusetzen. Eine Flut an Informationen seitens der Anbieter wird den Effekt der impliziten Kenntnisnahme, gefolgt von einem unmittelbaren „Wegklicken“, verstärken. Zielführend wäre eine angemessene und für den Nutzer verständliche Information. Unternehmen tätigen regelmässig grosse Investitionen in den Ausbau des Datenschutzes, da dieser für eine nachhaltige Datenwirtschaft unabdingbar ist. Der Fokus muss hier auf Vertrauen und Dialog zwischen Wirtschaft und Gesellschaft liegen, nicht auf einer staatlichen Überregulierung. Insbesondere auch im Hinblick auf zukünftige dynamische Entwicklungen, die von einer starren Gesetzgebung nicht erfasst werden können.

Ivette Djonova
economiesuisse

7. ENTWICKLUNGEN UND AUS- SICHTEN IM LEASINGMARKT

7.1. Gesamtmarkt

Das Jahr 2018 verlief in Bezug auf die Entwicklung des Neugeschäftes der Verbands-Mitglieder äusserst positiv. So konnte das Neugeschäft in den Jahren 2014 bis 2018 um durchschnittlich 4 % gesteigert werden. Dazu beigetragen haben insbesondere das Konsumenten-Leasing sowie das Investitionsgüter-Leasing. Das Flottenleasing dagegen stagnierte. Bei den Anbietern sind die Schweizer Banken mit einem Anteil von 46 % sowie die Captives mit einem Anteil von 42 % führend. Der Vertrags-Bestand wuchs per 31. Dezember 2018 auf CHF 22.37 Mia. an. Das weitere Wachstum hängt stark vom wirtschaftlichen Wachstum ab.

7.2. Konsumentenleasing

Die Neuimmatriculationen der Personenwagen sind im 2018 um -4.6% oder -14'312 Einheiten gesunken. Der Rückgang fand vor allem im 2. Semester statt. Dies ist sicherlich auf die Umstellung des Abgasprüfungstests auf WLTP zurückzuführen, was bei einigen Herstellern zu massiven Lieferverzögerungen führte.

Unter diesen Umständen kann von einem schwierigen aber trotzdem erfolgreichen Jahr im Autoverkauf gesprochen werden.

Das Volumen an Konsumentenleasing konnte erfreulicherweise weiter gesteigert werden. Bei den Neugeschäften in CHF um 11.2% und im Vertragsbestand um 9.2%. Die Anzahl der Neugeschäfte stieg weniger deutlich um 7.4% und die Anzahl im Bestand um 3.4%. Diese Zahlen bestätigen, dass bei den Personenwagen höhere Finanzierungsbeträge realisiert werden konnten.

Die Konsumenten stellen das grösste Kundensegment der Leasinggesellschaften dar. So können 44.8% (=CHF 4.871 Mia) der

Neuabschlüsse und 39.9% (CHF 8.923 Mia) des Vertragsbestandes dieser Kundengruppe zugerechnet werden, was einen weiteren Anstieg bedeutet. Dies zeigt, dass das Leasing bei Privatpersonen weiterhin in der Beliebtheit steigt. Und dies trotz neuen Formen des Fahrzeugbesitzes oder der Mobilität.

Die Mobilitäts- und Besitzformen entwickeln sich auch in der Schweiz rasant weiter. So hat die SBB ein Green class Modell lanciert, bei welchem neben dem Leasing auch ein Generalabo und weitere Leistungen im Angebot inkludiert sind. Auch sind Abomodelle von carvolution und upto im Markt, welche ein All-inclusive Angebot mit einer sehr kurzen fixen Laufzeit und danach mit einer kurzen Kündigungsfrist oder einem Wechsel auf ein anderes Fahrzeug kombinieren. Zudem gibt es Sharingangebote, beispielsweise von Sharoo, welche sich an Konsumenten richten, die kein eigenes Fahrzeug mehr besitzen wollen. Es wird interessant sein, wie sich diese Formen der Mobilität im Markt ausbreiten und was für einen Einfluss sie auf den Anteil des Konsumentenleasings haben werden.

7.3. Flottenleasing

Im Jahr 2018 gab es zwei wesentliche Entwicklungen, die Einfluss auf den Geschäftsverlauf des Flottenleasings genommen haben.

Die zurückliegende Abgasaffäre beschäftigt die Branche nicht nur mit Themen wie WLTP, der einheitlichen Messmethode von Abgaswerten. Auch die Nachfrage nach nachhaltigen und alternativen Antriebsformen steigt stetig an. Diese Entwicklung ist besonders auch im Bereich grosser Unternehmensflotten zu beobachten. Parallel zu der Verbreitung von Elektro-, Hybrid- und Plug-in-Fahrzeugen entwickelt sich auch

das Netz an smarten Ladestationen fortlaufend. Ebenso verzeichnete man bei Erdgas-Fahrzeugen steigendes Interesse.

Weiter konnte ein aufkommendes Bedürfnis nach flexiblen Mobilitätsmodellen beobachtet werden. Die ständig wechselnden Marktbedingungen fordern den Unternehmen Wandelbereitschaft ab, die sich bis hin zu den Mobilitätsbedürfnissen auswirkt. So steigt das Interesse an integrativen Mobilitätskonzepten, kurzfristigen Miet-Modellen und wandelbaren Vertragsmodalitäten.

Interessant ist die Veränderung im Bereich Flottenleasing. Einerseits wurden 2018 rund 65.9 % aller neu abgeschlossenen Leasingverträge für Fahrzeugflotten über einen Full-Service-Leasing-Vertrag (Finanzierung und Management) abgeschlossen. Dieser Wert ist gegenüber dem Vorjahr um 3.8 % gestiegen. Andererseits verzeichnete das reine Finanzleasing bei Flotten einen Rückgang bei Neugeschäften: Von 38.5 % im Jahr 2015 auf 34.1 % im Jahr 2018.

Ebenfalls gestiegen ist der Gesamtbestand an Full-Service-Leasingfahrzeugen im Flottenleasing. Hier sehen wir eine Erhöhung von 71.5 % im Jahr 2017 auf 73.4% im Jahr 2018. Um 1.9 % gesunken ist hingegen der Bestand von Leasingfahrzeugen im reinen Finanzleasing.

Erwähnenswert ist ausserdem, dass es sich 2018 bei 94.6% der erworbenen Fahrzeuge im Flottenleasing um ein Neufahrzeug handelte und bei nur 5.4% um Occasionen.

7.4. Investitionsgüterleasing

Die gute Konjunktur hielt auch im Jahr 2018 an. Wechselkursseitig hat sich der Euro im Jahresverlauf gegenüber dem Schweizer Franken leicht abgeschwächt während beispielsweise der US-Dollar als wichtige Handelswährung stabil blieb. Die Investitionsbereitschaft blieb insgesamt gut.

Im Industriegeschäft liegt das Wachstum der neu abgeschlossenen Leasinggeschäfte wiederum deutlich über dem Wachstum der Volkswirtschaft, während im Bereich Dienstleistungen das Wachstum etwas schwächer ausfiel.

Das Zinsumfeld verharrte auf einem sehr tiefen und somit attraktiven Niveau. Aufgrund der überwiegend guten Entwicklung der Unternehmen ist die Ertragslage bei vielen Kunden gut bis sehr gut, was zu einer insgesamt guten Liquiditätslage führte.

Vermeehrt wurden flexible Leasinglösungen (Stichwort *Pay-as-you-earn*) nachgefragt. Die Bedeutung der digitalen Kanäle nimmt weiter zu, um hier effiziente und kundenfreundliche Dienstleistungen anbieten zu können.

Gegen Ende des Geschäftsjahrs stieg die Unsicherheit an den Finanzmärkten, was in einer gewissen Zurückhaltung der Investitionsbereitschaft bei unseren Kunden resultierte.

8. ZAHLEN UND FAKTEN

Verzeichnis

8.1. Leasingmarkt 2018.....	14
Neugeschäfte der Verbandsmitglieder 2018 (Umsatz in Mia. CHF)	14
Vertragsbestand der Verbandsmitglieder 2018 (in Mia. CHF per 31.12.2018).....	14
8.2. Entwicklung der Neugeschäfte der Verbandsmitglieder 2014 – 2018	15
Volumen Neuabschlüsse in CHF 1'000	15
Marktaufteilung nach Anbietergruppen	15
8.3. Gesamtmarkt (Schätzung)	16
8.4. PKW-Leasing 2018	16
Konsumentenleasing vs. Gewerbeleasing	16
Neugeschäfte (Konsumentenleasing vs. Gewerbeleasing).....	16
Neumarkt vs. Occasionen.....	17
Entwicklung Neugeschäfte (Neumarkt vs. Occasionen).....	17
Finanzierungsbetrag pro Fahrzeug.....	17
Mobilien-Statistik von 2018 – Angeschlossene Verträge und ausstehendes Kapital.....	18
Entwicklung der Leasingpenetration bei PKW	18
8.5. Leasing von Mobilien 2018 (neu und gebraucht)	19
Kundentypstatistik.....	19
Entwicklung Neugeschäfte nach Kundentypen.....	19
Objektgruppenstatistik	20
Entwicklung Neugeschäfte nach Objektgruppen.....	20
8.6. Flottenleasing 2018	22
Übersicht.....	22
Entwicklung Neugeschäfte bei Flottenleasing.....	22
Neumarkt vs. Occasionen bei Flottenleasing	22
Mobilien-Statistik von 2018 – Abgeschlossene Verträge	23
Mobilien-Statistik von 2018 – Umsatz abgeschlossene Verträge.....	23
Mobilien-Statistik von 2018 – Ausstehendes Kapital.....	24
Ausrüstungsinvestitionen in der Schweiz – gesamt (ohne Fahrzeuge) und nach Vermögensgüter-Klassifikation .	24
Gesamtwirtschaftliche Ausrüstungsinvestitionen und Umsatz im Leasingmarkt für Investitionsgüter in der Schweiz	25
Umsatzentwicklung des Investitionsgüterbereichs im sekundären Sektor in der Schweiz	25
Volumen der Unternehmenskredite von Banken in der Schweiz - ohne Immobilienkredite	26
Leasing-Penetrationsrate der Schweiz und deren Nachbarländern in 2018: Verhältnis des Forderungsbestands des Leasing-Sektors zum BIP in %.....	26
Umsatz mit Autos in der Schweiz – Total und SUVs im Vergleich	27

8.1. Leasingmarkt 2018

Abb. 1) Neugeschäfte¹ der Verbandsmitglieder 2018 (Umsatz in Mia. CHF)

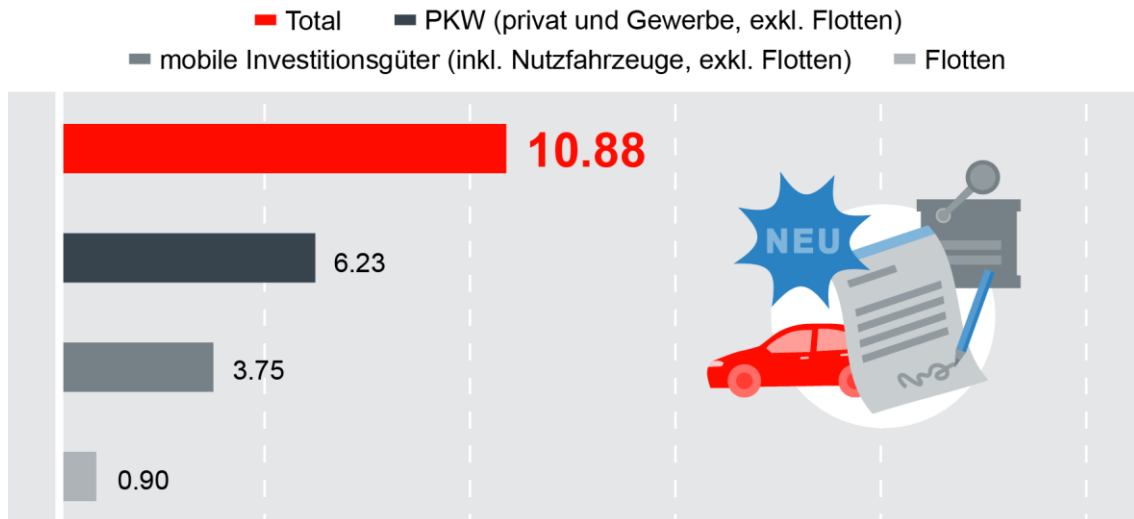
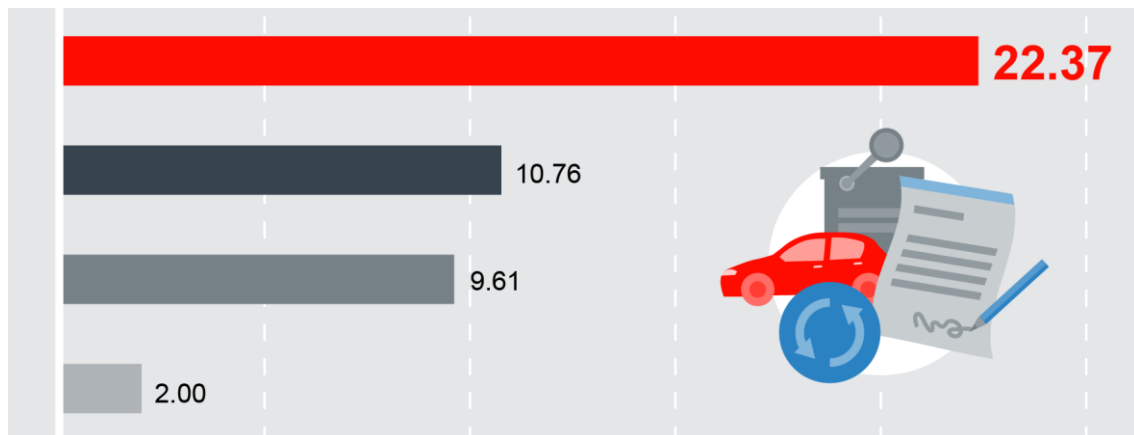


Abb. 2) Vertragsbestand² der Verbandsmitglieder 2018 (in Mia. CHF per 31.12.2018)



1 Neugeschäfte: während des Jahres vollständig bezahlte Leasingobjekte. Der Objektwert entspricht dem Barkaufpreis (resp. Anschaffungspreis oder Gesamtinvestitionskosten) exkl. MWSt inklusive eventueller erster grosser Leasingrate.
 2 Vertragsbestand: Bestand aller laufenden Leasingverträge per Ende des Jahres (Buch- oder Portfoliowert).

8.2. Entwicklung der Neugeschäfte der Verbandsmitglieder 2014 – 2018

Abb. 3) Volumen Neuabschlüsse in CHF 1'000

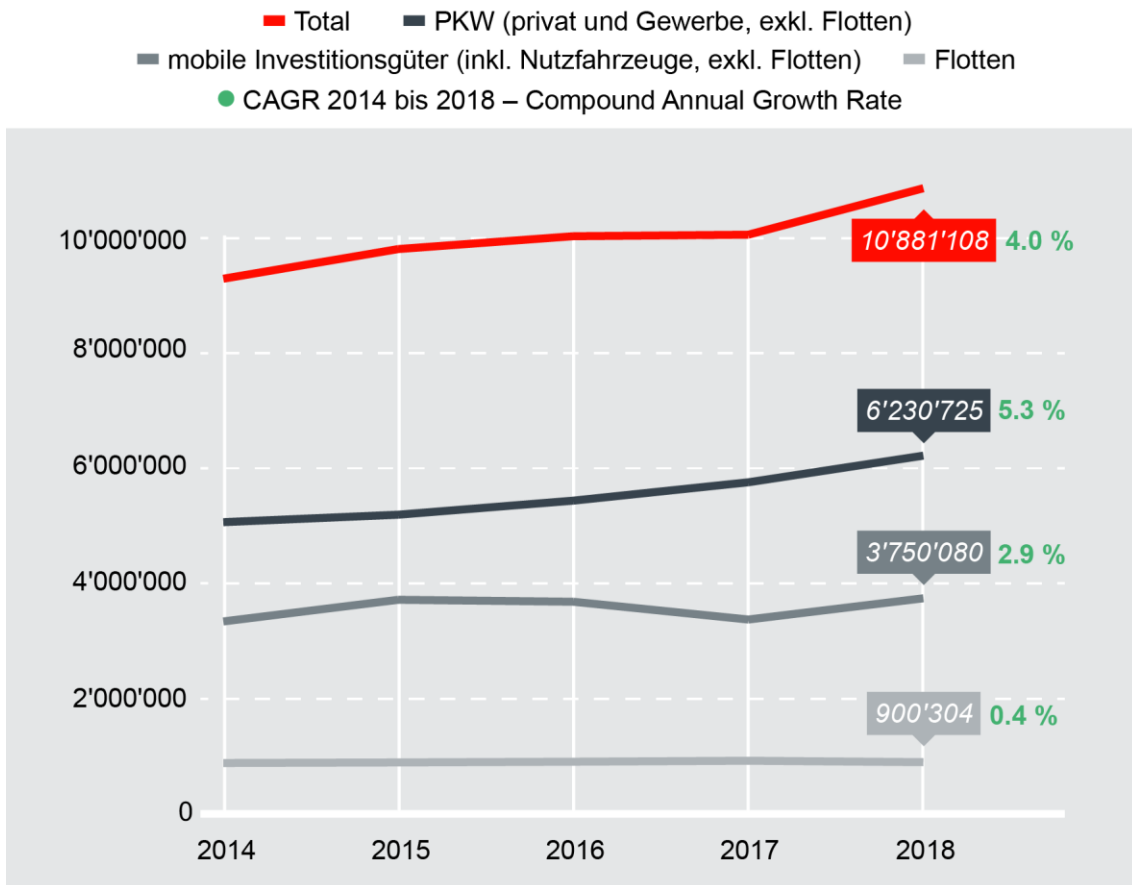


Abb. 4) Marktaufteilung nach Anbietergruppen

(Nach Neuvolumen in CHF)



8.3. Gesamtmarkt (Schätzung)

Die Statistik des Schweizerischen Leasingverbandes (SLV) deckt nach seiner eigenen Schätzung knapp 80 Prozent des gesamten Leasingmarktes der Schweiz ab. Dieser dürfte demnach einen Bestand von ca. CHF 27,5 Mia. Vertragsvolumen aufweisen.

8.4. PKW-Leasing 2018

Abb. 5) Konsumentenleasing vs. Gewerbeleasing

PKW-Leasing	Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018		Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018	
	in 1'000 CHF		in 1'000 CHF		Anzahl		Anzahl	
Privates PKW-Leasing	4'870'910	70.3 %	8'922'909	73.3 %	150'718	74.3 %	444'107	78.1 %
Gewerbliches PKW-Leasing	2'056'127	29.7 %	3'243'262	26.7 %	52'171	25.7 %	124'677	21.9 %
Total PKW-Leasing	6'927'037	100.0 %	12'166'171	100.0 %	202'889	100.0 %	568'784	100.0 %

Abb. 6) Neugeschäfte (Konsumentenleasing vs. Gewerbeleasing)

(Volumen Neuabschlüsse in CHF 1'000)

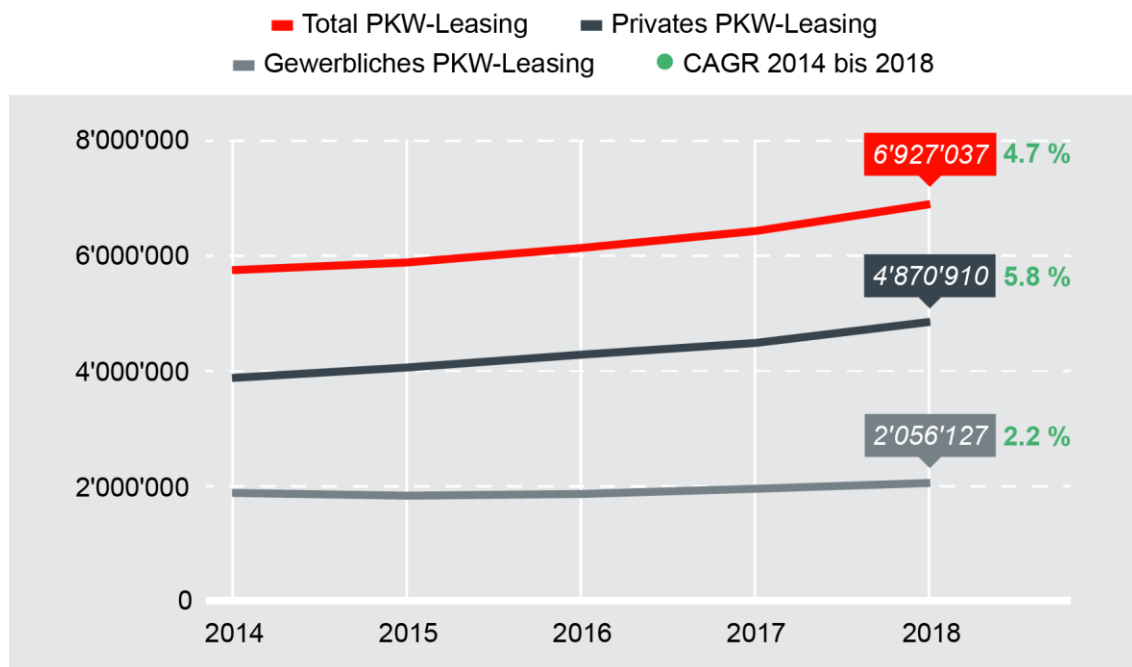


Abb. 7) Neumarkt vs. Occasionen

PKW-Leasing	Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018		Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018	
	in 1'000 CHF		in 1'000 CHF		Anzahl		Anzahl	
Neufahrzeuge	4'496'596	64.9 %	8'377'277	68.9 %	118'009	58.2 %	355'477	62.5 %
Occasionen	2'430'441	35.1 %	3'788'894	31.1 %	84'880	41.8 %	213'307	37.5 %
Total PKW-Leasing	6'927'037	100.0 %	12'166'171	100.0 %	202'889	100.0 %	568'784	100.0 %

Abb. 8) Entwicklung Neugeschäfte (Neumarkt vs. Occasionen)

(Volumen Neuabschlüsse in CHF 1'000)

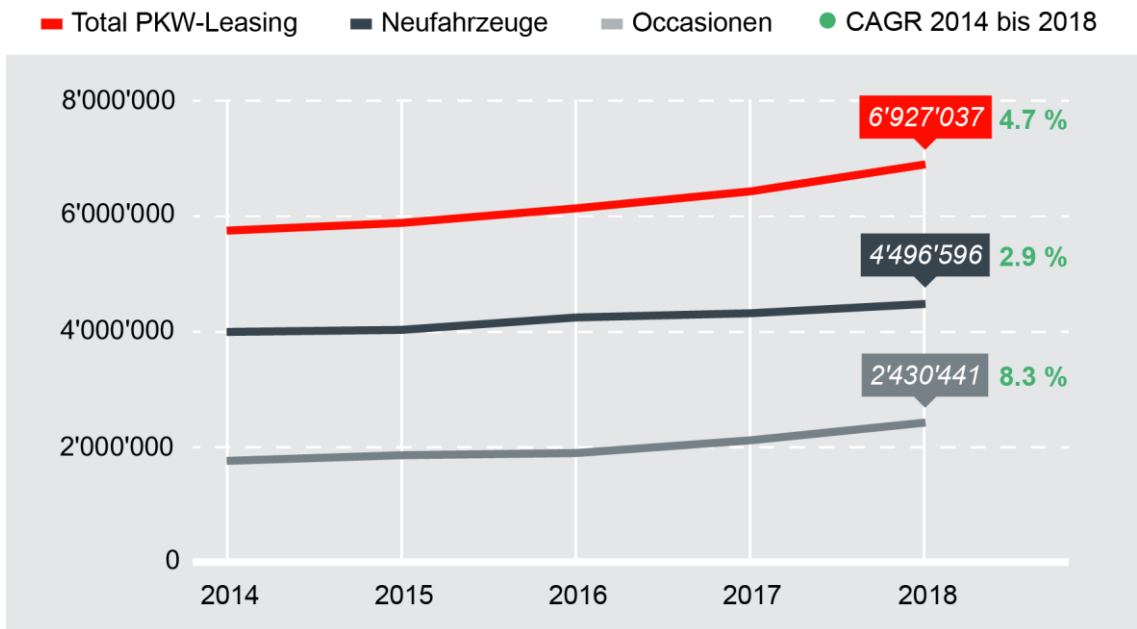


Abb. 9) Finanzierungsbetrag pro Fahrzeug

Finanzierungsbetrag pro Fahrzeug	Neugeschäfte 2018 in 1'000 CHF	Vertragsbestand per 31.12.2018 in 1'000 CHF
PKW	34.1	21.4
Nutzfahrzeuge bis 3.5 T	35.8	20.3
Nutzfahrzeuge über 3.5 T	148.4	84.6

Abb. 10) Mobilitäts-Statistik von 2018 – Angeschlossene Verträge und ausstehendes Kapital*

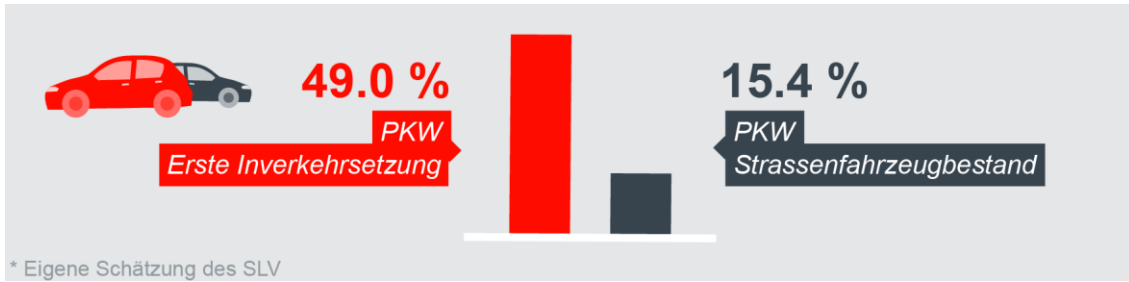
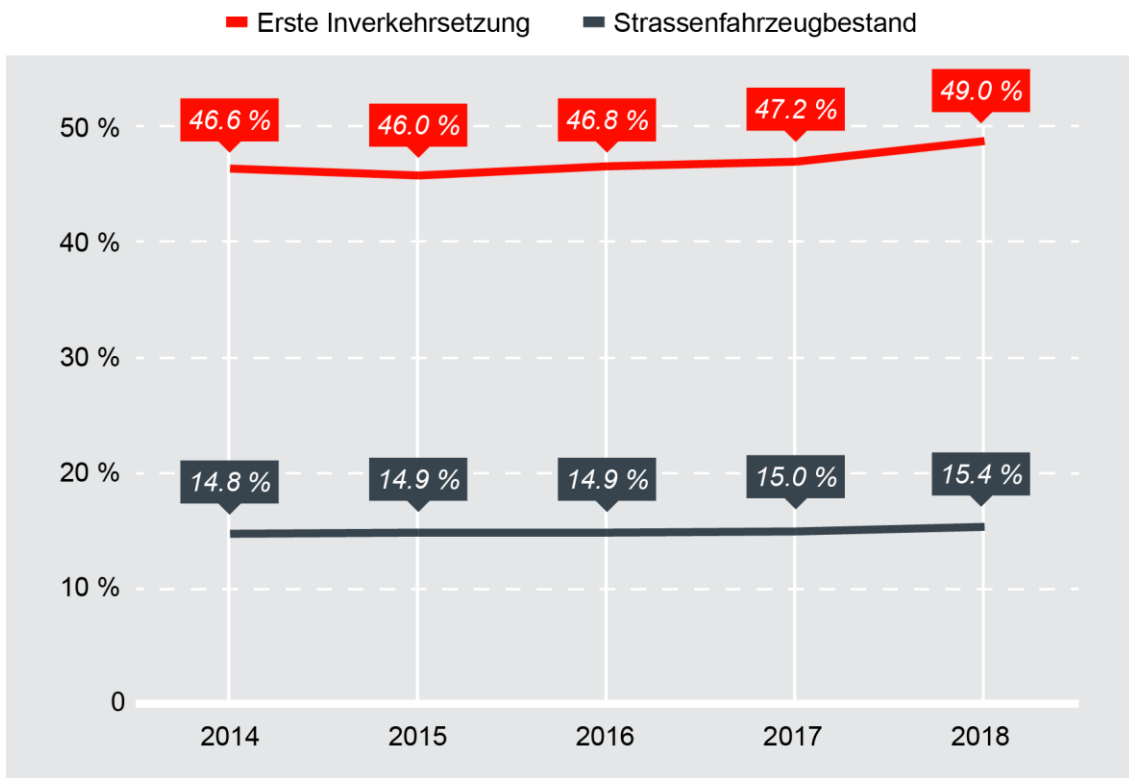


Abb. 11) Entwicklung der Leasingpenetration bei PKW



8.5. Leasing von Mobilien 2018 (neu und gebraucht)

Abb. 12) Kundentypstatistik

Mobilien Kundentyp	Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018		Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018	
	in 1'000 CHF		in 1'000 CHF		Anzahl		Anzahl	
Konsumenten	4'870'910	44.8%	8'922'909	39.9%	150'718	62.5%	444'107	63.9%
Dienstleistungen	3'351'412	30.8%	7'488'715	33.5%	53'730	22.3%	142'171	20.5%
Industrie	2'255'429	20.7%	5'226'388	23.4%	30'313	12.6%	88'347	12.7%
Landwirtschaft	216'892	2.0%	395'832	1.8%	3'481	1.4%	11'103	1.6%
Öffentliche Körperschaften	186'466	1.7%	333'299	1.5%	2'983	1.2%	9'372	1.3%
Total	10'881'108	100.0%	22'367'144	100.0%	241'225	100.0%	695'100	100.0%

Abb. 13) Entwicklung Neugeschäfte nach Kundentypen

(Volumen Neuabschlüsse in CHF 1'000)

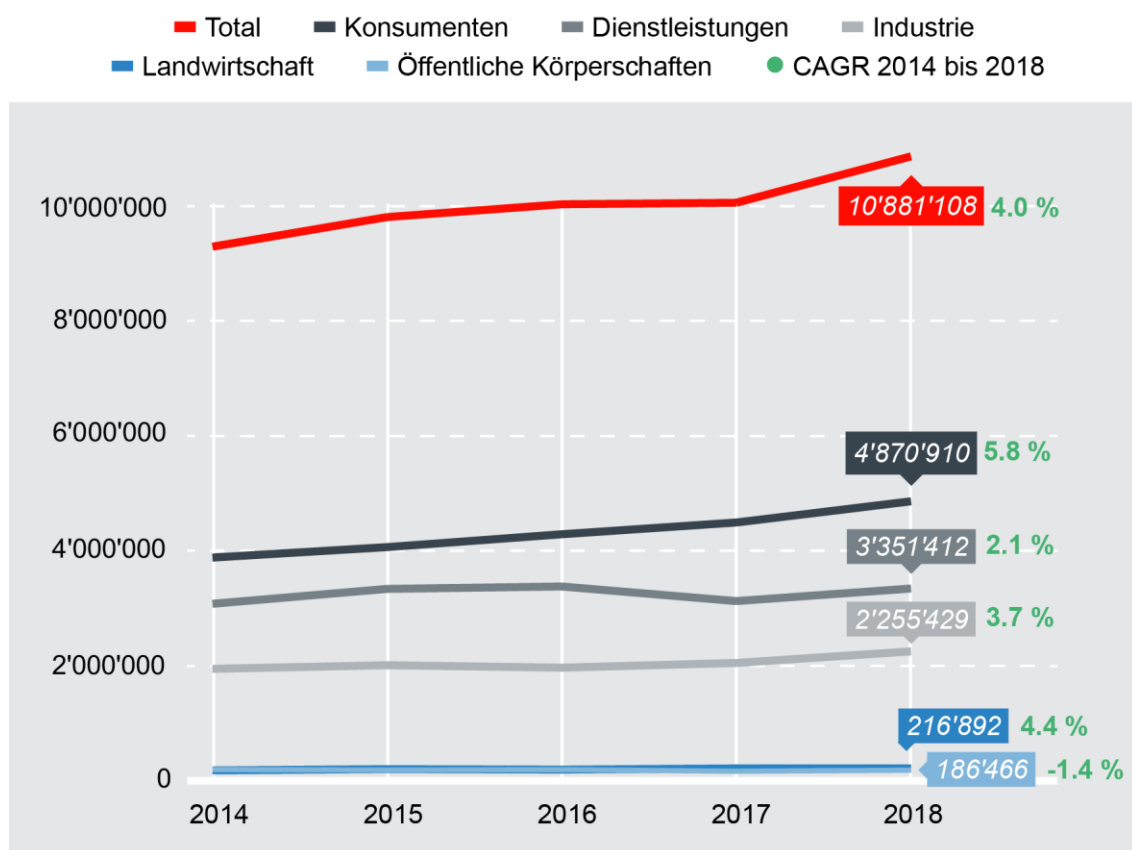


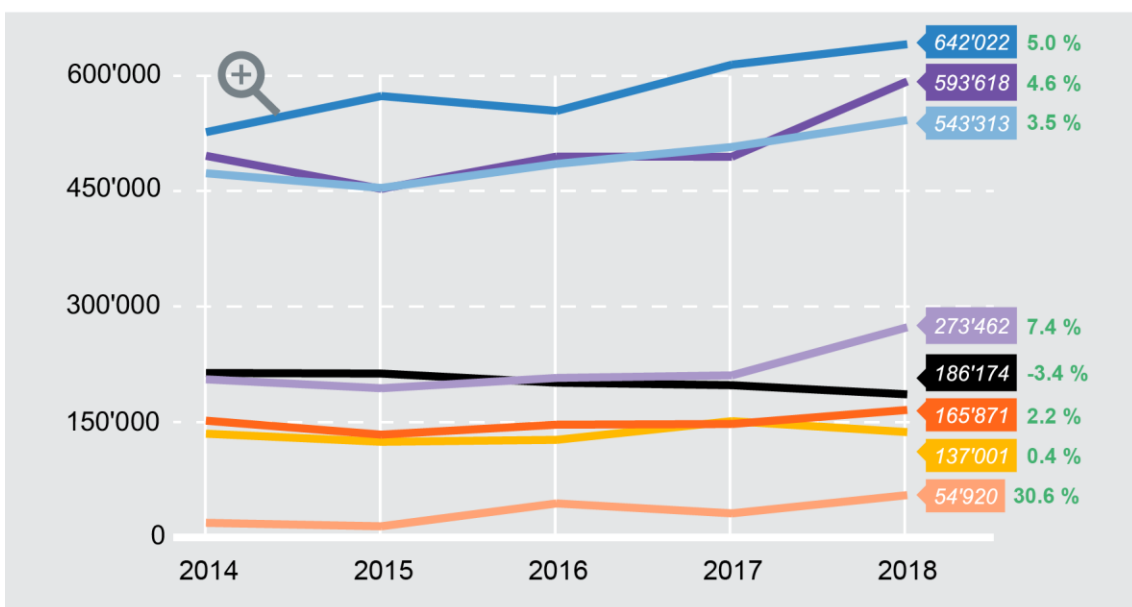
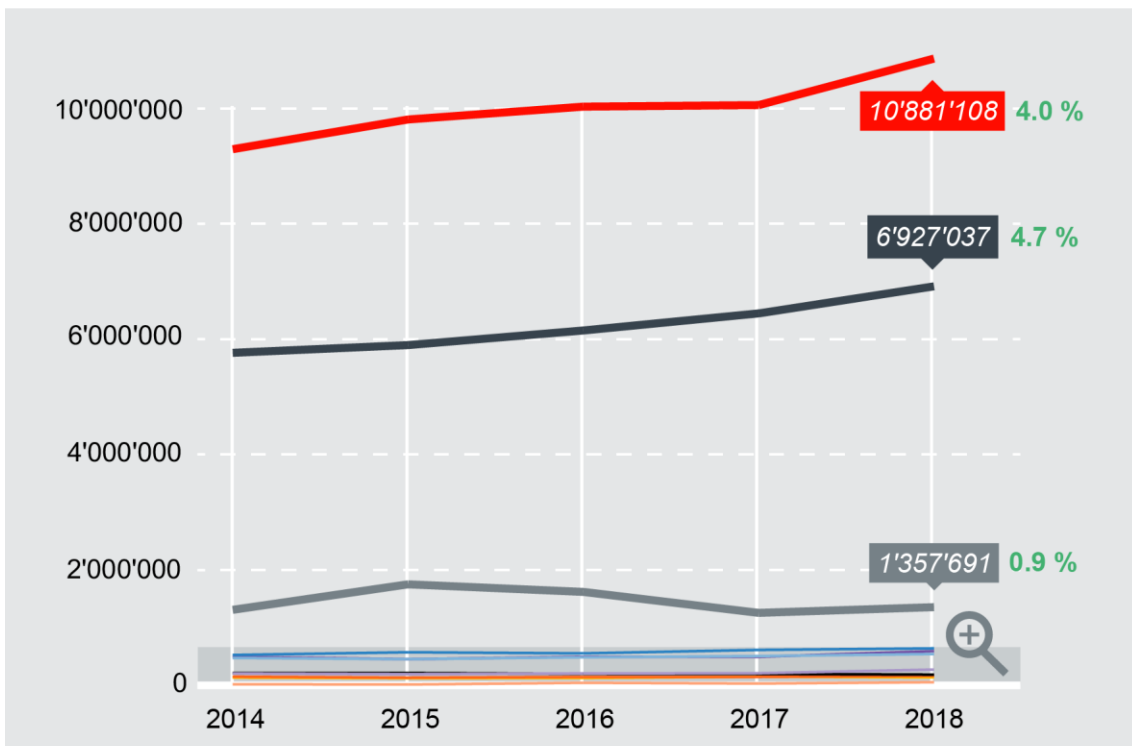
Abb. 14) Objektgruppenstatistik

Mobilen Objektgruppen	Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018		Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018	
	in 1'000 CHF		in 1'000 CHF		Anzahl		Anzahl	
PKW	6'927'037	63.7%	12'166'171	54.4%	202'889	84.1%	568'784	81.8%
Schiffe/Flugzeuge/ Eisenbahnen	1'357'691	12.5%	5'083'092	22.7%	151	0.1%	671	0.1%
Nutzfahrzeuge bis 3.5 T	642'022	5.9%	1'198'819	5.4%	17'929	7.4%	59'133	8.5%
Maschinen/Industrie- Produktionsanlagen	593'618	5.5%	1'216'734	5.4%	3'426	1.4%	13'022	1.9%
Nutzfahrzeuge über 3.5 T	543'313	5.0%	1'116'879	5.0%	3'661	1.5%	13'207	1.9%
Baumaschinen	273'462	2.5%	455'668	2.0%	1'532	0.6%	4'604	0.7%
Computer/ Büromaschinen	186'174	1.7%	409'449	1.8%	4'452	1.8%	16'511	2.4%
Sonstiges	165'871	1.5%	289'312	1.3%	5'801	2.4%	14'293	2.1%
Medizinaltechnik	137'001	1.3%	281'217	1.3%	1'351	0.6%	4'738	0.7%
Seilbahnen & andere Transportanlagen	54'920	0.5%	149'802	0.7%	33	0.0%	138	0.0%
Total	10'881'108	100.0%	22'367'144	100.0%	241'225	100.0%	695'101	100.0%

Abb. 15) Entwicklung Neugeschäfte nach Objektgruppen

(Volumen Neuabschlüsse in CHF 1'000)

- Total
- CAGR 2014 bis 2018
- PKW
- Schiffe/Flugzeuge/Eisenbahnen
- Nutzfahrzeuge bis 3.5 T
- Nutzfahrzeuge über 3.5 T
- Maschinen/Industrie-Produktionsanlagen
- Baumaschinen
- Computer/Büromaschinen
- Sonstiges
- Medizinaltechnik
- Seilbahnen & andere Transportanlagen



8.6. Flottenleasing 2018

Abb. 16) Übersicht

Flottenleasing	Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018		Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018	
	in 1'000 CHF		in 1'000 CHF		Anzahl		Anzahl	
Fullservice (Finanzierung und Management)	568'056	63.1 %	1'391'986	69.6 %	15'078	65.9 %	53'738	73.4 %
Reine Finanzierung	332'248	36.9 %	608'252	30.4 %	7'786	34.1 %	19'456	26.6 %
Total	900'304	100.0 %	2'000'238	100.0 %	22'864	100.0 %	73'194	100.0 %

Abb. 17) Entwicklung Neugeschäfte bei Flottenleasing

(Volumen Neuabschlüsse in CHF 1'000)

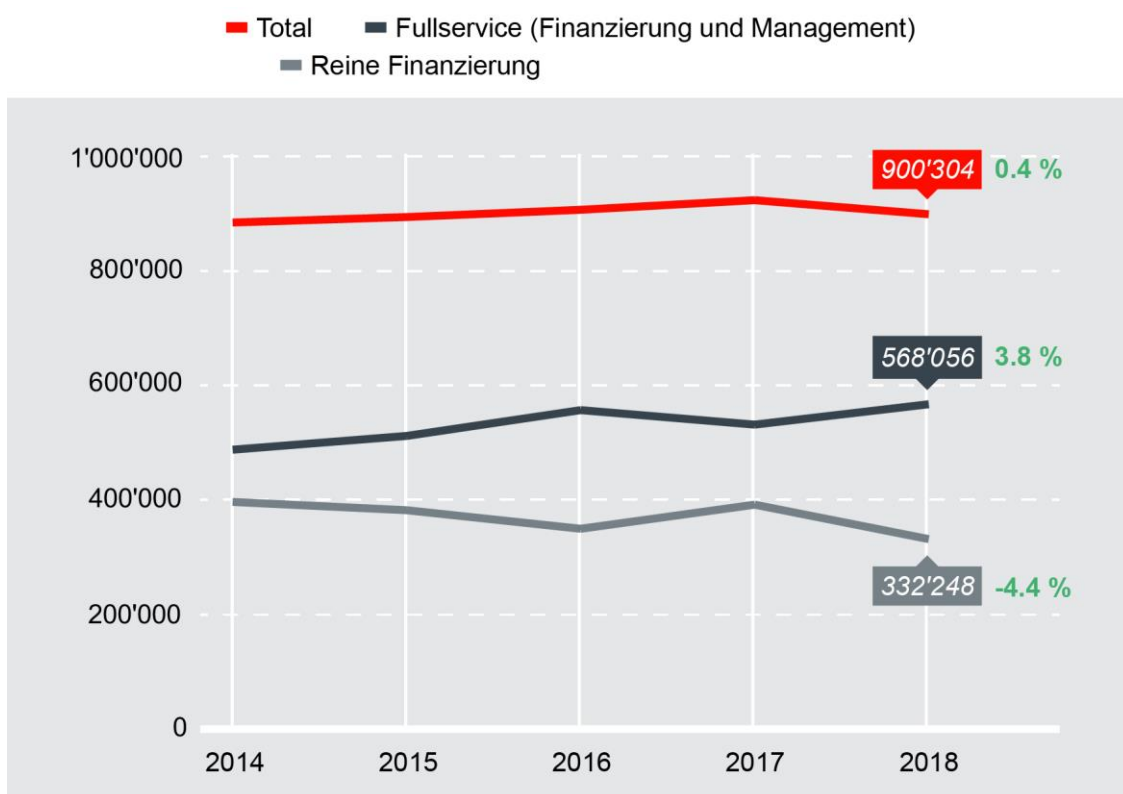


Abb. 18) Neumarkt vs. Occasionen bei Flottenleasing

Flottenleasing	Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018		Neugeschäfte 2018		Vertragsbestand per 31.12.2018	
	in 1'000 CHF		in 1'000 CHF		Anzahl		Anzahl	
Neufahrzeuge	858'842	95.4 %	1'952'596	97.6 %	21'633	94.6 %	71'045	97.1 %
Occasionen	41'462	4.6 %	47'642	2.4 %	1'231	5.4 %	2'149	2.9 %
Total	900'304	100.0 %	2'000'238	100.0 %	22'864	100.0 %	73'194	100.0 %

Abb. 19) Mobilien-Statistik von 2018 – Abgeschlossene Verträge

	Umsatz- und Ertragsgrößen			Bestandsgrößen*			
	Abgeschlossene Verträge		Ø Vertragsvolumen	Ausstehendes Kapital	Bestand in Einheiten		
	in TCHF	Anzahl	in TCHF	in TCHF	Total exkl. PKW Anzahl	PKW Anzahl	Total Anzahl
Flotte	402'913	10'629	38	1'067'061	11'395	31'507	42'902
Markengebunden Auto	4'410'725	146'002	30	8'005'744	28'615	367'728	396'343
Markenungebunden Auto	2'402'850	60'624	40	3'789'890	20'448	158'785	179'233
Banken Investitionsgüter	3'114'190	16'239	192	8'493'126	40'561	10'436	50'997
Nicht-Banken Investitionsgüter	550'431	7'731	71	1'011'322	25'298	328	25'626
Total	10'881'108	241'225	45	22'367'144	126'317	568'784	695'101

*jeweils Ende Dezember

Abb. 20) Mobilien-Statistik von 2018 – Umsatz abgeschlossene Verträge

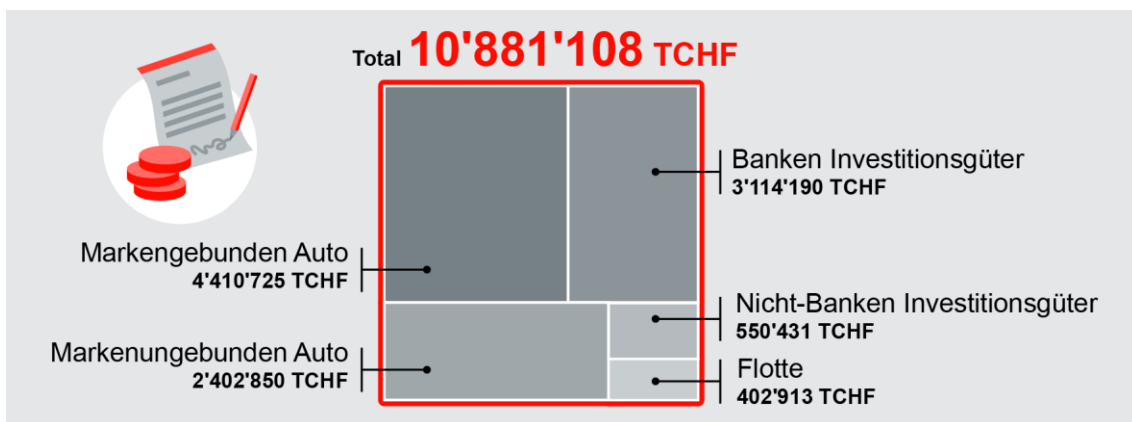


Abb. 21) Mobilien-Statistik von 2018 – Ausstehendes Kapital

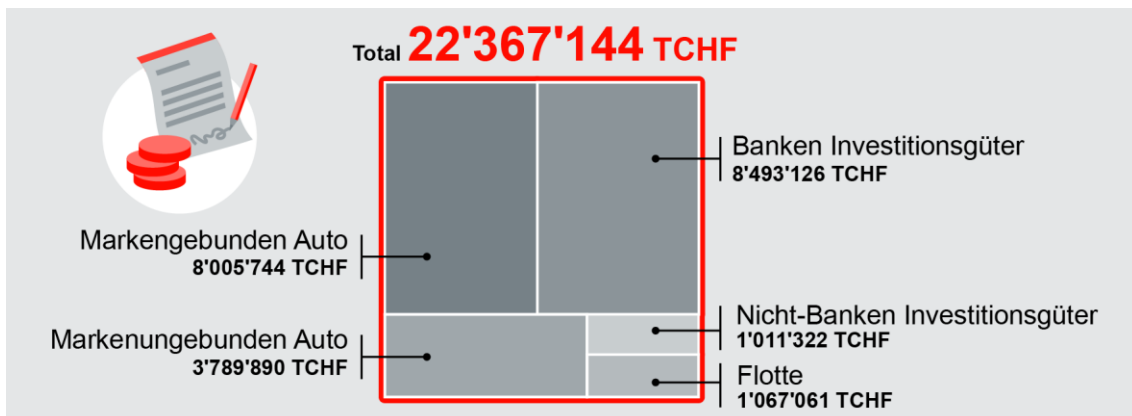
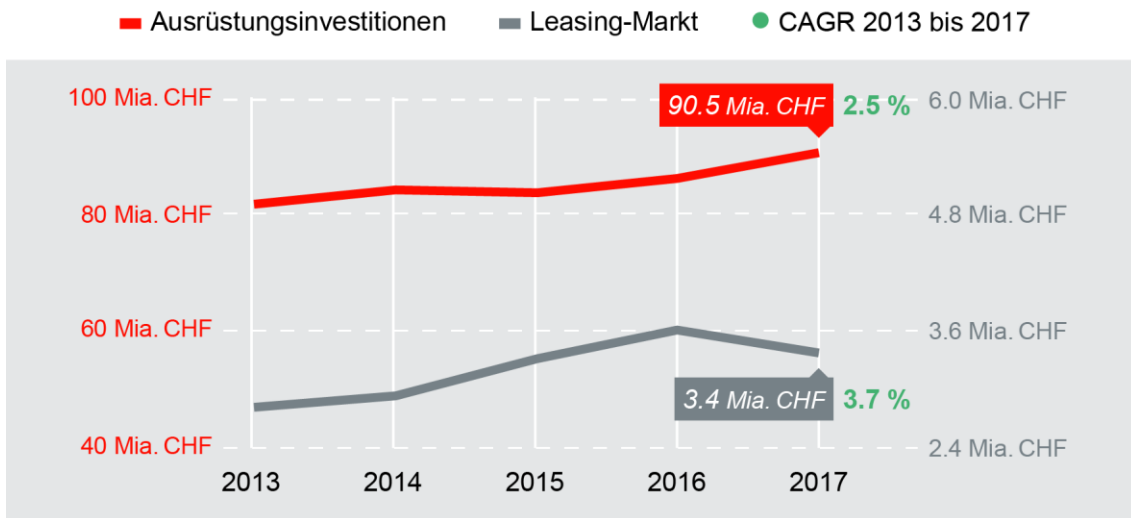


Abb. 22) Ausrüstungsinvestitionen in der Schweiz – gesamt (ohne Fahrzeuge) und nach Vermögensgüter-Klassifikation

	2013	2014	2015	2016	2017	CAGR
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	2013 - 2017
Forschung und Entwicklung	24'983	27'304	27'423	30'005	32'910	7.1 %
Sonstige Ausrüstungen + Militärische Waffensysteme	20'318	20'108	19'950	20'030	20'451	0.2 %
Software und Datenbanken	15'069	15'426	16'110	16'112	16'628	2.5 %
Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u.ä.	7'041	7'099	7'079	6'829	6'976	-0.2 %
Medizin-, meß-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse; optische Erzeugnisse; Uhren	5'969	5'956	5'416	5'334	5'099	-3.9 %
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	4'183	4'196	3'966	3'811	4'425	1.4 %
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	4'167	4'109	3'783	3'599	3'725	-2.8 %
Nutztiere und Nutzpflanzungen	225	213	209	247	240	1.7 %
Total (ohne Fahrzeuge)	81'955	84'411	83'936	85'966	90'455	2.5 %

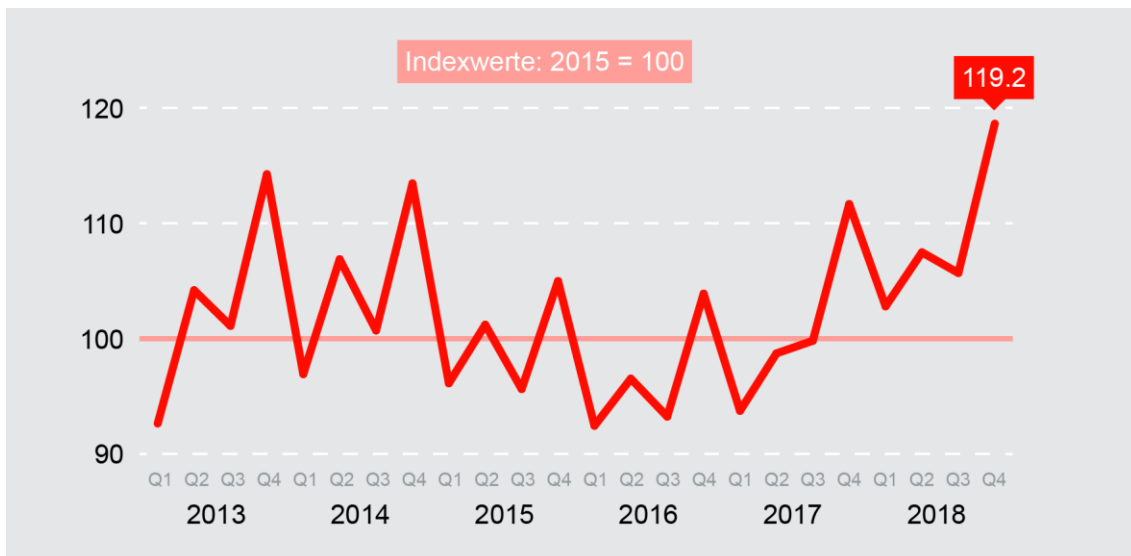
Quelle: Bundesamt für Statistik - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Abb. 23) Gesamtwirtschaftliche Ausrüstungsinvestitionen und Umsatz im Leasingmarkt für Investitionsgüter in der Schweiz



Kommentar: Gesamtwirtschaftliche Ausrüstungsinvestitionen exkl. der Kategorie Fahrzeuge; Daten zum Leasingmarkt für Investitionsgüter stammen vom Schweizerischen Leasingverband; Ausgewählte Kategorien für den Indikator Umsatz des Leasing-Marktes für Investitionsgüter: Banken Investitionsgüter und Nicht-Banken Investitionsgüter
 Quellen: Bundesamt für Statistik - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Schweizerischer Leasingverband

Abb. 24) Umsatzentwicklung des Investitionsgüterbereichs im sekundären Sektor in der Schweiz



Kommentar: kalenderbereinigte Quartalsdaten

Quelle: Bundesamt für Statistik, Produktions-, Auftrags- und Umsatzstatistik im sekundären Sektor

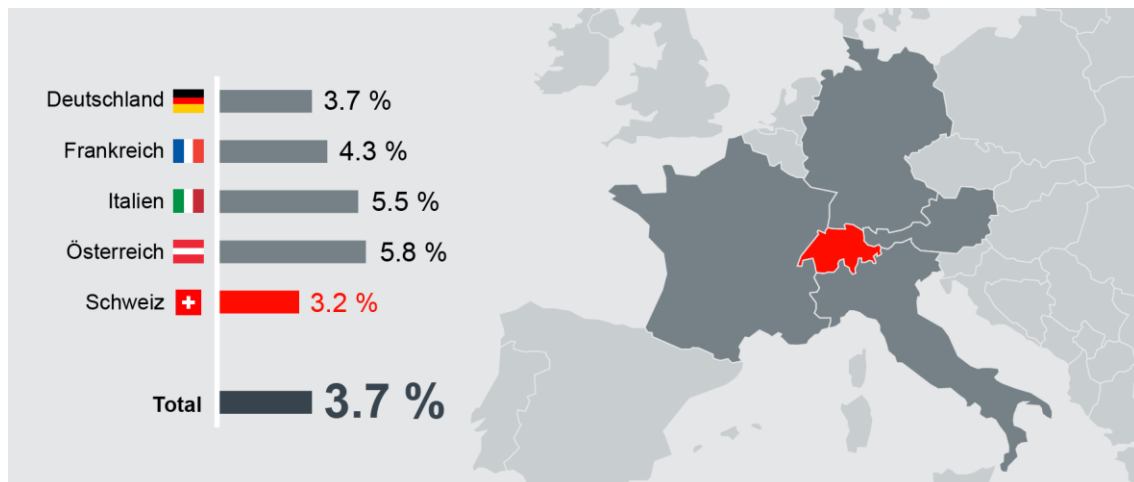
Abb. 25) Volumen der Unternehmenskredite von Banken in der Schweiz - ohne Immobilienkredite

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	CAGR
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	2013 - 2018
Benützung (Bruttoforderung)	137'562	134'345	122'824	127'866	125'590	131'872	-0.8 %

Kommentar: Unternehmen und öffentlich-rechtliche Körperschaften; jeweils Ende Dezember.

Quelle: Schweizerische Nationalbank

Abb. 26) Leasing-Penetrationsrate der Schweiz und deren Nachbarländern in 2018: Verhältnis des Forderungsbestands des Leasing-Sektors zum BIP in %

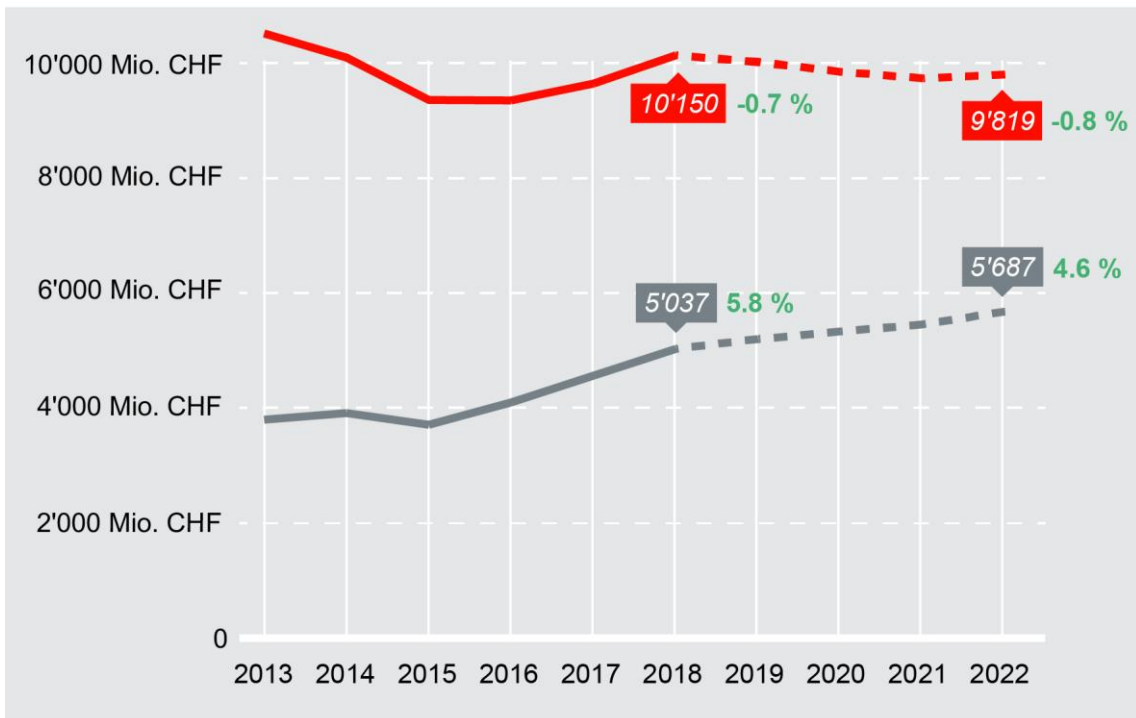


Kommentare: 1) Die Angabe Total bezieht sich auf jene europäischen Länder, für die Leaseurope-Daten zu den Forderungsbeständen zur Verfügung stehen. 2) Wie hoch der Grad an Verbandsmitgliedschaft im Leasing-Sektor ist, variiert von Land zu Land und hat somit einen Effekt auf die Höhe des Indikators. 3) In Ländern mit mehr als einem Leasing-Verband wurden die Daten summiert (soweit möglich, einzelne Verbände verzeichnen z. T. Datenlücken).

Quellen: Eurostat; Leaseurope, Annual Surveys; Statista-Analyse

Abb. 27) Umsatz mit Autos in der Schweiz – Total und SUVs im Vergleich

■ Total ■ SUVs ■ prognostizierte Daten ● CAGR 2013 bis 2018 / 2013 bis 2022



Kommentar: Werte ab 2019 sind Prognosen und basieren auf statistischen Schätzungen und annahmebasierten Verfahren

Quelle: Statista, Mobility Market Outlook

9. ORGANE

9.1. Vorstandsmitglieder



Roland Brändli

Präsident

Cembra Money Bank AG
Bändliweg 20
Postfach
8048 Zürich
Tel. 044 439 82 67
Fax 044 439 85 09
E-Mail: roland.braendli@cembra.ch



Marc Maurer

Vizepräsident

Zürcher Kantonalbank
Postfach
8010 Zürich
Tel. 044 292 30 35
Fax 044 292 55 99
E-Mail: marc.maurer@zkb.ch



Thomas Bärlocher

Mitglied

BANK-now AG
SBFG
Neugasse 18 / Panorama
Postfach 852
8810 Horgen
Tel. 058 900 53 00
Fax 044 334 87 32
E-Mail: thomas.baerlocher@bank-now.ch



Markus Bieri

Mitglied

MultiLease AG
Buckhauserstrasse 11
8048 Zürich-Altstetten
Tel. 044 495 24 04
Fax 044 495 24 90
E-Mail: markus.bieri@multilease.ch



Urs Eggenberger

Mitglied Finanzdelegation

BMW (Schweiz) AG
Industriestrasse 20
8157 Dielsdorf
Tel. 058 269 69 80
Fax 058 269 64 65
E-Mail: urs.eggenberger@bmw.ch



Daniel Hüppi

Fachverantwortlicher Konsumentenleasing

AMAG Leasing AG
Täferstrasse 5
5405 Dättwil
Tel. 056 484 75 00
Fax 056 484 76 00
E-Mail: daniel.hueppi@amag.ch



Michael Rentsch

Mitglied Finanzdelegation

CREDIT SUISSE (Schweiz) AG
Uetlibergstr. 231 (A/B+ZN)
8045 Zürich
Tel. 044 333 64 44
E-Mail: michael.rentsch@credit-suisse.com



Pascal Seeger

Fachverantwortlicher Flottenleasing

Arval (Schweiz) AG
Gewerbstrasse 11
6330 Cham
Tel. 041 748 37 00
Fax 041 748 37 07
E-Mail: pascal.seeger@arval.ch



Hanspeter Sinzig

Fachverantwortlicher Investitionsgüterleasing

UBS Switzerland AG

Max-Högger-Strasse 80

Postfach

8098 Zürich

Tel. 044 234 15 76

E-Mail: hanspeter.sinzig@ubs.com

9.2. Geschäftsführung



Dr. Markus Hess

Geschäftsführer *(bis 28. November 2018)*

Schweizerischer Leasingverband
Rämistrasse 5
Postfach
8024 Zürich
Tel. 044 250 49 90
Fax 044 250 49 99
E-Mail: markus.hess@leasingverband.ch



Dr. Cornelia Stengel

Stellvertretende Geschäftsführerin *(bis 28. November 2018)*

Geschäftsführerin *(ab 28. November 2018)*

Schweizerischer Leasingverband
Rämistrasse 5
Postfach
8024 Zürich
Tel. 044 250 49 90
Fax 044 250 49 99
E-Mail: cornelia.stengel@leasingverband.ch



Simona Boss

Assistentin der Geschäftsführung

Schweizerischer Leasingverband
Rämistrasse 5
Postfach
8024 Zürich
Tel. 044 250 49 90
Fax 044 250 49 99
E-Mail: simona.boss@leasingverband.ch

10. MITGLIEDER

Im Berichtsjahr wurde ein assoziiertes Mitglied (Bisnode D&B Schweiz AG) aufgenommen. Der SLV zählte damit per Ende 2018 insgesamt 49 Mitglieder, davon 33 ordentliche und 16 assoziierte Mitglieder.

10.1. Ordentliche Mitglieder

AIL Swiss-Austria Leasing AG (Investitionsgüterleasing) Flughafenstrasse 39a 8152 Glattbrugg Dr. Luc P. Seydoux	Tel: 044 801 88 00 Fax: 044 801 88 09 E-Mail: luc.seydoux@ail-leasing.ch Home: www.ail-leasing.ch
ALD Automotive AG (Flottenleasing) Thurgauerstrasse 105, Postfach 8044 Zürich Antonio Arcaro	Tel: 058 272 32 34 Fax: 058 272 32 32 E-Mail: antonio.arcaro@aldautomotive.com Home: www.ch.aldautomotive.com
AMAG Leasing AG (Konsumgüterleasing) Täferenstrasse 5, Postfach 5405 Dättwil Daniel Hüppi	Tel: 056 484 75 00 Fax: 056 484 76 00 E-Mail: daniel.hueppi@amag.ch Home: www.amag.ch
ARVAL (Schweiz) AG (Flottenleasing) Gewerbestrasse 11, Postfach 2151 6330 Cham Pascal Seeger	Tel: 041 748 37 00 Fax: 041 748 37 07 E-Mail: pascal.seeger@arval.ch Home: www.arval.ch
Auto-Interleasing AG (Flottenleasing) St. Jakobs-Strasse 72 4132 Muttenz Markus Kindle	Tel: 061 319 32 88 Fax: 061 319 32 92 E-Mail: m.kindle@auto-interleasing.ch Home: www.auto-interleasing.ch
BANK-now AG (Konsumgüterleasing) SBFG, Neugasse 18 / Panorama Postfach 852 8810 Horgen Thomas Bärlocher	Tel: 058 900 53 00 Fax: 044 334 87 32 E-Mail: thomas.baerlocher@bank-now.ch Home: www.bank-now.ch
BMW (Schweiz) AG (Konsumgüterleasing) Industriestrasse 20 8157 Dielsdorf Urs Eggenberger	Tel: 058 269 69 80 Fax: 058 269 62 84 E-Mail: urs.eggengerber@bmw.ch Home: www.bmwfinance.ch
BNP Paribas Leasing Solutions Suisse SA (Investitionsgüter- u. Softwareleasing) World Trade Center, Av. Gratta Paille 1 1018 Lausanne Steeve Nicollerat	Tel: 021 642 00 00 Fax: 021 642 00 01 E-Mail: steeve.nicollerat@bnpparibas.com Home: www.leasesolutions.bnpparibas.com

<p>BTV Leasing Schweiz AG (Investitionsgüter- u. Immobilienleasing) Hauptstrasse 19 9422 Staad Gerd Schwab Dietmar Walangitang</p>	<p>Tel: 071 858 10 50 Fax: 071 858 10 12 E-Mail: gerd.schwab@btv-leasing.com E-Mail: dietmar.walangitang@btv-leasing.com Home: www.btv-leasing.com/ch</p>
<p>cashgate AG (Konsumgüterleasing) Hagenholzstrasse 56, Postfach 7007 8050 Zürich Daniel Bodmer</p>	<p>Tel: 0800 55 44 33 Fax: 0800 55 44 34 E-Mail: daniel.bodmer@aduno-gruppe.ch Home: www.cashgate.ch</p>
<p>Cembra Money Bank AG (Investitions- und Konsumgüterleasing) Bändliweg 20 8048 Zürich Roland Brändli</p>	<p>Tel: 044 439 82 67 Fax: 044 439 84 04 E-Mail: roland.braendli@cembra.ch Home: www.cembra.ch</p>
<p>CHG-MERIDIAN Schweiz AG (Investitionsgüterleasing) Täferstrasse 7a 5405 Baden Manuel Giger</p>	<p>Tel: 056 203 18 01 Fax: 056 203 18 09 E-Mail: manuel.giger@chg-meridian.com Home: www.chg-meridian.de</p>
<p>CREDIT SUISSE (Schweiz) AG (Corporate Leasing) Uetlibergstr. 231 (A/B+ZN) 8070 Zürich Michael Rentsch</p>	<p>Tel: 044 333 64 44 E-Mail: michael.rentsch@credit-suisse.com Home: www.credit-suisse.com</p>
<p>Econocom Switzerland AG (Investitionsgüterleasing) rte de Champ-Colin 12 1260 Nyon VD Daniel Ganz</p>	<p>Tel: 022 363 79 30 Fax: 022 363 79 39 E-Mail: daniel.ganz@econocom.com Home: www.econocom.com</p>
<p>EFL Autoleasing AG (Konsumgüterleasing) Bleichstrasse 32 8400 Winterthur Hakan Pekin</p>	<p>Tel: 058 272 32 33 Fax: 058 272 32 32 E-Mail: hakan.pekin@efl.ch Home: www.efl.ch</p>
<p>FCA Capital Suisse SA (Konsumgüterleasing) Zürcherstrasse 111 8952 Schlieren Sandro Leonardo Stefano Rizzuto</p>	<p>Tel: 044 738 33 33 Fax: 044 738 33 80 E-Mail: sandro.leonardo@fcagroup.com E-Mail: stefano.rizzuto@fcagroup.com Home: www.fcacapital.ch</p>
<p>Ford Credit (Switzerland) GmbH (Konsumgüterleasing) Geerenstrasse 10, Postfach 8304 Wallisellen Oliver Schick Kai Broich</p>	<p>Tel: 043 233 24 00 Fax: 043 233 20 50 E-Mail: oschick2@ford.com E-Mail: kbroich@ford.com Home: www.fordcredit.ch</p>

<p>GRENKELEASING AG (Investitionsgüterleasing) Schaffhauserstrasse 611, Postfach 370 8052 Zürich Giovanni Califano</p>	<p>Tel.: 044 365 60 00 Fax: 044 365 60 77 E-Mail: gcalifano@grenke.ch Home: www.grenkeleasing.ch</p>
<p>IBM Schweiz AG (Mobilen- und Investitionsgüterleasing) Vulkanstrasse 106 8048 Zürich Hansjakob Meier</p>	<p>Tel: 058 333 64 22 Fax: 058 269 40 40 E-Mail: hmei@ch.ibm.com Home: www.ibm.com</p>
<p>IG Leasing AG (Investitionsgüterleasing) Industriestrasse 31 8305 Dietlikon Beat Stalder</p>	<p>Tel: 058 611 15 02 Fax: 058 611 15 30 E-Mail: beat.stalder@igleasing.ch Home: www.igleasing.ch</p>
<p>lease it ag (Investitionsgüterleasing) Riedstrasse 6 8953 Dietikon Guido Zehnder</p>	<p>Tel: 043 233 32 60 Fax: 043 233 32 69 E-Mail: guido.zehnder@leaseit.ch Home: www.leaseit.ch</p>
<p>LeaseForce AG (Konsumgüterleasing) Zürcherstrasse 143 8952 Schlieren Heiko Mende</p>	<p>Tel: 044 515 97 79 Fax: 0049 (89) 46 26 178 99 E-Mail: Mende@leaseforce.de Home: www.leaseforce.ch</p>
<p>Lease Plan (Schweiz) AG (Flottenleasing und -management) In der Luberzen 29 8902 Urdorf Patrick Weibel</p>	<p>Tel: 044 746 63 63 Fax: 044 746 63 00 E-Mail: info@leaseplan.ch Home: www.leaseplan.ch</p>
<p>MF Fleetmanagement AG (Flottenleasing u. -management) Rütistrasse 28, Postfach 383 8952 Schlieren Roger Merki</p>	<p>Tel: 044 496 80 00 Fax: 044 496 80 11 E-Mail: roger.merki@mf-fleetmanagement.ch Home: www.mf-fleetmanagement.ch</p>
<p>MultiLease AG (Konsumgüterleasing) Buckhauserstrasse 11, Postfach 8048 Zürich Markus Bieri Pietro Mingozzi</p>	<p>Tel: 044 495 24 95 Fax: 044 495 24 90 E-Mail: info@multilease.ch Home: www.multilease.ch</p>
<p>Opel Finance SA (Investitions- und Konsumgüterleasing) Schafftenholzweg 54 2557 Studen Giorgio Mollard</p>	<p>Tel: 079 827 04 21 Fax: 032 373 32 11 E-Mail: Giorgio.Mollard@opelfinance.com Home: www.opel-finance.ch</p>
<p>Post Company Cars AG (Flottenleasing, Management u. Beratung) Stöckackerstrasse 50, 3030 Bern Marco Reber</p>	<p>Tel: 058 338 55 00 E-Mail: marco.reber@post.ch Home: www.post.ch/companycars</p>

<p>PSA Finance Suisse SA (Konsumgüterleasing) Brandstrasse 24 8952 Schlieren Gwenaëlle Talvasson</p>	<p>Tel: 079 520 52 11 Fax: 031 931 56 34 E-Mail: gwenaelle.talvasson@mpsacom Home: http://psafinance.ch/</p>
<p>Raiffeisen Leasing (Investitionsgüterleasing) Raiffeisenplatz 4 9001 St. Gallen Marc Hintermeister Daniel Hollenstein</p>	<p>Tel: 071 225 96 22 Fax: 071 225 92 30 E-Mail: marc.hintermeister@raiffeisen.ch E-Mail: daniel.hollenstein@raiffeisen.ch Home: www.raiffeisenleasing.ch</p>
<p>RCI Finance SA (Konsumgüterleasing) Bergermoosstrasse 4 8902 Urdorf Frederic Naud</p>	<p>Tel: 044 871 24 91 Fax: 044 871 24 99 E-Mail: frederic.naud@rcibanque.com Home: www.rci-finance.ch</p>
<p>Scania Finance Schweiz AG (Investitionsgüterleasing) Steinackerstrasse 55 8302 Kloten Peter Mang</p>	<p>Tel: 044 800 14 65 Fax: 044 800 14 06 E-Mail: peter.mang@scania-finance.ch Home: www.scania.ch/services</p>
<p>SG Equipment Finance Schweiz AG (Investitionsgüterleasing) Gladbachstrasse 105, Postfach 8044 Zürich Adrian Troller</p>	<p>Tel: 044 325 39 00 Fax: 044 325 39 22 E-Mail: adrian.troller@sgef.ch Home: www.sgef.ch</p>
<p>Sixt Leasing (Schweiz) AG (Investitionsgüter- und Flottenleasing) Grossmattstrasse 9 8902 Urdorf Jens Sickendieck</p>	<p>Tel: 0848 55 55 00 Fax: 061 325 15 44 E-Mail: jens.sickendieck@sixt.com Home: www.sixt-leasing.ch</p>
<p>UBS Switzerland AG (Investitionsgüterleasing) Elias-Canetti-Strasse 2, Postfach 8098 Zürich Markus Züger</p>	<p>Tel: 044 267 55 55 Fax: 044 267 55 66 E-Mail: markus.zueger@ubs.com Home: www.ubsleasing.ch</p>
<p>Volvo Finance (Suisse) SA (Investitionsgüterleasing) Lindenstrasse 6 8108 Dällikon Jean Francesco Hächler</p>	<p>Tel: 044 847 62 82 Fax: 044 847 62 99 E-Mail: jean.francesco.haechler@vfscocom Home: www.vfscocom</p>
<p>Zürcher Kantonalbank (Investitionsgüterleasing) Bahnhofstrasse 9, Postfach 8010 Zürich Marc Maurer Giorgio Ramoscelli</p>	<p>Tel: 044 292 30 35 (Marc Maurer) Tel: 044 292 55 80 (Giorgio Ramoscelli) Fax: 044 292 55 99 E-Mail: marc.maurer@zkb.ch E-Mail: giorgio.ramoscelli@zkb.ch Home: www.zkb.ch</p>

10.2. Assoziierte Mitglieder

<p>afb Applications Services AG (Software und Services für Banken und Leasinggesellschaften) Landsberger Straße 300 D-80687 München Sylvia Hengstler</p>	<p>Tel: +49 (89) 78 000-353 Fax: +49 (89) 78 000-590 E-Mail: Hengstler.Sylvia@afb.de Home: www.afb.de</p>
<p>Autrada AG (Remarketing) Konkordiastrasse 12 8032 Zürich Dev Gadgil</p>	<p>Tel: 044 567 88 48 Fax: 044 567 88 49 E-Mail: office@autrada.com Home: www.autrada.com</p>
<p>AVS Schweiz GmbH (Forderungs- und Riskmanagement) Achslenstr. 11 9016 St. Gallen Robert Sepp Dagmar Frank</p>	<p>Tel: 041 711 20 90 Fax: 041 711 20 64 E-Mail: r.sepp@avs-europe.com d.frank@avs-europe.com</p>
<p>Bisnode D&B Schweiz AG (Wirtschaftsinformationen im In- und Ausland) Grossmattstrasse 9 8902 Urdorf Umberto Piani</p>	<p>Tel: 044 735 61 11 Fax: 044 735 61 61 E-Mail: macario.juan@bisnode.com</p>
<p>Business Control (Schweiz) AG (Fahrzeugrückführung/Ermittlung) Bahnhofstrasse 71 8001 Zürich Philip Ryffel</p>	<p>Tel: 043 444 11 44 Fax: 043 444 11 84 E-Mail: mail@bcswitzerland.com</p>
<p>C.I.C- Software GmbH (Softwarelösung für Absatzfinanzierung und Händlereinkauf) Bajuwarenring 12 D-82041 Oberhaching Gudars Ahrabian</p>	<p>Tel: +49 89 63839 157 Fax: +49 89 63839 131 E-Mail: gudars.ahrabian@cic-software.de</p>
<p>Carauktion AG (Remarketing) Betti 73 8856 Tuggen Remo Capeder</p>	<p>Tel: 055 445 27 42 Fax: 055 445 27 26 E-Mail: remo.capeder@carauktion.ch</p>
<p>Creditreform AG (Bonitäts- und Wirtschaftsauskünfte, Forderungsmanagement sowie Inkasso) Teufener Strasse 36 9000 St. Gallen Claude Federer Bruno Rhomberg</p>	<p>Tel: 071 221 11 90 E-Mail: claude.federer@creditreform.ch E-Mail: bruno.rhomberg@zuerich.creditreform.ch Home: www.creditreform.ch</p>

<p>CRIF AG (Informationsverarbeitung aus dem Bereich Finanzen/Wirtschaft) Hagenholzstrasse 81 8050 Zürich Roman Huser Philip Stanik</p>	<p>Tel: 044 305 13 24 Fax: 044 913 50 51 E-Mail: r.huser@crif.com E-Mail: p.stanik@crif.com</p>
<p>DELTA proveris AG (Entwicklung und Vermarktung von Systemen zur Informationsverarbeitung) Ludwig-Richter-Strasse 3 D-09212 Limbach-Oberfrohna Uwe Landmann</p>	<p>Tel: +49 (0) 3722 7170 50 Fax: +49 (0) 3722 7170 51 E-Mail: landmann@depag.de</p>
<p>dielnkasso AG (Forderungsmanagement) Baarerstrasse 99 6300 Zug Moreno Bottesi</p>	<p>Tel: 041 727 66 00 Fax: 041 727 66 68 E-Mail: m.bottesi@inkasso-org.ch</p>
<p>EXCON Services Schweiz GmbH (Risikomanagement für Finanzintermediäre und Importeure / Autohersteller) Bahnhofstrasse 88 5430 Wettingen Diana Eisenring</p>	<p>Tel: 056 618 33 26 E-Mail: diana.eisenring@excon.com Home: www.excon.com</p>
<p>Ferrari Financial Services GmbH (Leasingfinanzierungen) Wolfratshauer Str. 42 D-82049 Pullach i. Isartal Franz Karl</p>	<p>Tel: +49 8997 89 60 637 E-Mail: franz.karl@ferrari.com</p>
<p>Intrum AG (Businessinformationen und Inkassodienstleistungen) Eschenstrasse 12 8603 Schwerzenbach Thomas Hutter</p>	<p>Tel: 044 806 57 13 E-Mail: t.hutter@intrum.com Home: www.intrum.ch</p>
<p>NAVAX GmbH (Erbringung von Dienstleistungen im IT-Bereich) The World Trade Center, Leutschenbachstr. 95 8050 Zürich Yves-Deniz Underwood</p>	<p>Tel: 044 308 37 70 Fax: 043 308 35 00 E-Mail: y.underwood@navax.com</p>
<p>X-Lease GmbH (Erstellen von Software für die Finanzdienstleistungsindustrie) Schlattstrasse 2 8704 Herrliberg Marcel Gätzi Jürg Heeb</p>	<p>Tel: 055 264 18 81 Fax: 055 264 18 83 E-Mail: marcel.gaetzi@xlease.ch E-Mail: juerg.heeb@xlease.ch</p>